

Die deutschsprachige rotarische Welt kommt zusammen

Erstes Rotary Deutschland Treffen am 10. und 11. 9. in München

Seit über 100 Jahren setzt sich Rotary weltweit dafür ein, die Welt ein wenig besser zu machen. In Deutschland allein erbringen heute rund 57.000 Mitglieder in 1.100 Clubs einen Gegenwert von ca. 100 Millionen Euro pro Jahr in Form von Spenden und ehrenamtlicher Tätigkeiten. Zum ersten Mal gibt es nun ein Treffen für alle Rotarier aus dem deutschsprachigen Raum am 10. und 11. September in München.

Dieses Treffen entspricht dem Selbstverständnis von Rotary, durch den gegenseitigen Austausch Freundschaft und Vertrauen zu fördern und so gemeinsam Hilfsprojekte planen und umsetzen zu können – gerade auch in den Krisen der letzten Zeit. Und nicht zuletzt hat es auch gezeigt, dass auf diese Weise die gesellschaftliche Widerstandskraft gegen Krisen allgemein gestärkt werden kann.

Das Rotary Deutschland Treffen bietet dabei mit drei unterschiedlichen Veranstaltungen vielfältige Möglichkeiten des Austauschs und des gemeinsamen, verbindenden Erlebens der rotarischen Welt.

Die große Rotary Fußball Charity

Gleich zu Beginn findet mit der großen Rotary Fußball Charity der erste Höhepunkt statt: „Diese Rotary-Familien-Charity ist ein absolutes Highlight. Sie führt Familien zusammen und hilft Familien, denn der Erlös kommt hilfsbedürftigen Kindern zugute,“ so Prof. Dr. Angelika Niebler, Mitglied des Europäischen Parlaments, neben dem Präsident Rotary International 2020-2021, Holger Knack, Schirmherrin der Veranstaltung.

Mit der Unterstützung und Beteiligung von mehr als 50 Rotary-Clubs und sehr vielen Distrikten wird dies eine der ambitioniertesten rotarischen Veranstaltungen in Europa. Am Samstag, 10. September geht es los um 13 Uhr mit dem Einmarsch aller teilnehmenden Clubs und Distrikte ins Stadion von Vaterstetten bei München.

Im Turnier spielen nicht nur rotarischen Freunde, sondern auch Promis aus Fußball, Gesellschaft und Kultur bis hin zu Medienvertretern und Partnern. Mit dabei sind u.a. die DFB All-Stars, u.a. mit Jens Nowotny, Jens Lehmann, Benny Lauth, Renate Lingor sowie angefragt u.a. Paul Breitner und Sven Bender.

Ebenso dabei ist das hochkarätig besetzte Team des FC Sternstunden, der ehrenamtlichen Fußballmannschaft der Benefizaktion Sternstunden. In ihm spielen u.a. die ehemaligen Ex-Profis Andi Görlitz, Jan Mauersberger, Ex-Bundesliga-Coach Manuel Baum, der Bob-Welt- & Europameister Manuel Machata und Horst Fuchs, der Team-Manager der Deutschen Eishockey-Nationalmannschaft.

Daneben gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm – dies geht von einem Einlagespiel eines Frauenteam aus Deutschland gegen ein Frauenteam mit Ukrainerinnen, dem Torwandschießen Kids gegen Profis über die Ziehung der Sieger der großen Tombola und der Siegerehrung der Teams bis zum abschließenden Start eines Heißluftballons des Weltmeisters Thomas Fink. Für Verköstigung, Musik und Unterhaltung ist gesorgt. Und das alles bei freiem Eintritt.

Die Rotary Deutschland Gala

Am Abend findet die erste Rotary Deutschland Gala ab 19.00 Uhr im Gasthof Altschütz in Vaterstetten neben dem Stadion statt. Freuen können sich die Teilnehmer auf einen abwechslungsreichen Abend mit Musik, vielen VIP Gästen aus Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Medien mit etlichen Höhepunkten – insbesondere der Versteigerung von prominenten Devotionalien auf die amerikanische Art, bei der mehr Geld für den guten Zweck gesammelt wird.

Der Festakt rotarischer Hilfsbereitschaft

Am Sonntag findet ab 10.30 Uhr ein Festakt in der Israelitischen Kultusgemeinde im Hubert-Burda-Saal in Münchens Zentrum statt. Nach den Grußworten von Charlotte Knobloch, Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern werden Rotarier und Rotaracter für ihre Hilfsbereitschaft und ihr besonderes Engagement ausgezeichnet – sei es im Rahmen der Corona-Pandemie, der Flutkatastrophe oder der humanitären Hilfe beim Krieg in Europa.

Anschließend ist Zeit für einen kleinen Imbiss mit gemeinsamem Austausch. Gegen 13.30 Uhr endet das erste Rotary Deutschland Treffen – und ist sicher der Auftakt für eins der zukünftigen Formate des überregionalen rotarischen Austauschs und der Begegnung.

Was ist der Rotary?

Rotary und seine Jugendorganisation Rotaract vereint Persönlichkeiten aus allen Kontinenten, Kulturen und Berufen, um weltweit Dienst an der Gemeinschaft zu leisten und um zu einer besseren weltweiten Verständigung beizutragen. Seit der Gründung des ersten Clubs durch vier Freunde vor mehr als 100 Jahren in Chicago hat sich Rotary zu einem weltumspannenden Netzwerk von 1,4 Millionen engagierter Männer und Frauen entwickelt, die eine gemeinsame Vision verfolgen. Sie wollen denen zur Seite stehen, die sich nicht selbst helfen können: im lokalen Umfeld der eigenen Gemeinde und in internationalen humanitären Hilfsprojekten.